



JUGEND RETTET

**JEDER MENSCH
VERDIENST DIE RETTUNG
AUS SEENOT.**

JAHRESBERICHT 2015



JUGEND **RETTET**

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die humanitäre Lage, in der sich Flüchtlinge auf dem Mittelmeer befinden, hat sich im Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr noch verschlimmert. Die Zahl der Menschen, die bei dem Versuch die europäische Küste auf dem Seeweg zu erreichen ihr Leben lassen mussten, hat sich von 3279 auf 3771 erhöht.

Durch die Gründung von Jugend Rettet wollen wir zeigen, dass es möglich ist die Ohnmacht, die man als Mensch angesichts dieser dramatischen Situation empfindet, zu überwinden. Einerseits wird unsere Rettungsmission vor Ort Menschenleben retten. Darüber hinaus jedoch hoffen wir, dass wir durch unsere Arbeit ein Zeichen setzen können für ein Europa der Offenheit und Menschlichkeit.

Seit unserer Gründung im Oktober 2015 bestand unsere Arbeit zunächst im Schaffen von Vereinsstrukturen, dem Aufbau des Unterstützernetzwerks, sowie Öffentlichkeitsarbeit und dem Sammeln von Spenden. Die überwältigende positive Resonanz, die unser Projekt dabei bisher erfährt, lässt uns positiv auf das neue Jahr schauen. Wir werden unseren bisherigen Weg fortführen und planen im Juni 2016 unsere Seenotrettungsmission auf dem Mittelmeer zu beginnen.

Wir bedanken uns insbesondere bei allen unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern, Unterstützern, Partnern und Spendern. Durch eure Mithilfe können wir uns weiterhin täglich für das einsetzen, was eigentlich selbstverständlich sein sollte: Dass jeder Mensch die Rettung aus Seenot verdient.

Liebe Grüße,

das Jugend Rettet Team.



Jakob Schoen, 1. Vorsitzender



Lena Waldhoff, 2. Vorsitzende





INHALTSVERZEICHNIS

• <u>Ziele & Maßnahmen</u>	<u>1</u>
• <u>Das Schiff</u>	<u>2</u>
• <u>Netzwerk</u>	<u>3</u>
○ <u>Botschafternetzwerk</u>	<u>3</u>
○ <u>Partner</u>	<u>5</u>
• <u>Öffentlichkeitsarbeit</u>	<u>6</u>
○ <u>Onlinepräsenz</u>	<u>6</u>
○ <u>Zeitung und Rundfunk</u>	<u>7</u>
○ <u>Öffentliche Veranstaltungen und Debatten</u>	<u>8</u>
○ <u>Schirmherrschaften</u>	<u>9</u>
• <u>Spendenaktionen</u>	<u>10</u>
• <u>Finanzbericht</u>	<u>11</u>

NOTE: Der Verein Jugend Rettet wurde offiziell am 3. Oktober 2015 gegründet. Allerdings beginnt der Zeitraum, in den die hier beschriebenen Tätigkeiten fallen, bereits im Juli 2015 und geht bis zum 31. Dezember 2015.



JUGEND **RETTET**

ZIELE

Wir wollen ein Ende der Gleichgültigkeit der Europäischen Gemeinschaft gegenüber dem Sterben auf dem Mittelmeer.

Wir setzen uns für eine humanere, gerechtere und engagiertere Asylpolitik ein. Menschen auf der Flucht unterscheiden sich von uns nur durch die Notsituation, in die sie unverschuldet geraten sind. Ihr Recht auf Menschenwürde gilt für sie uneingeschränkt, auch während der Flucht. Um das zu gewährleisten, müssen wir Verantwortung übernehmen.

Junge Erwachsene sollten ihr Potenzial nutzen und sich politisch engagieren. Jeder kann etwas ändern. Als moderne Europäer vertrauen wir dabei in die Kraft eines vereinten europäischen Engagements um gemeinsam für mehr Menschlichkeit in der Asylpolitik zu sorgen.

MAßNAHMEN

Wir wollen die Verwirklichung unserer Ziele auf zwei Wegen erreichen:

1. Der Kauf und Umbau eines Schiffes zur Seenotrettung von Flüchtenden auf der zentralen Mittelmeerroute zwischen der italienischen und libyschen Küste. Die dafür nötigen finanziellen Mittel werden ausschließlich aus Spenden generiert.
2. Dem Aufbau eines europaweiten politischen Botschafternetzwerks, durch welches wir unsere Forderung nach einer Ausweitung der offiziellen Rettungsmissionen auf dem Mittelmeer in allen EU Mitgliedsländern einbringen können.



DAS SCHIFF

Das Schiff soll unserem Projekt eine greifbare Dimension verleihen. Der Erwerb wird den Grundstein legen für unsere Rettungsmission und unser konkreter Beitrag zur Verbesserung der humanitären Lage auf dem Mittelmeer sein. Der Schiffskauf ist für den **April 2016** geplant.

Parallel zum Sammeln der finanziellen Mittel für den Kauf beobachten wir bereits die Entwicklungen auf dem Schiffsmarkt. Ein für unsere Zwecke geeignetes Objekt muss verschiedene Voraussetzungen erfüllen. Dazu gehören etwa

- eine Länge von **mindestens 30m**
- eine ausreichend **große Deckfläche** für die Aufnahme von bis zu 100 Personen
- ein **Kran** für Beiboote
- ein **Wassertank**
- eine möglichst **niedrige Bordwand** für ein problemloses an Bord Nehmen von geretteten Personen.

Um uns den für die Kaufentscheidung nötigen Marktüberblick zu verschaffen besichtigen wir regelmäßig zum Verkauf stehende Schiffe und prüfen diese auf Tauglichkeit für unsere Zwecke. Dadurch haben wir zum jetzigen Zeitpunkt bereits sehr klare Kaufvorstellungen und konzentrieren uns auf einige konkrete Objekte.



Jugend Rettet im **Oktober 2015** bei einer Schiffsbesichtigung in Hamburg © Jann Wilken



JUGEND **RETTET**

DAS NETZWERK

BOTSCHAFTERNETZWERK

Als junge Organisation arbeiten wir daran, uns ein flächendeckendes Netzwerk von Botschaftern in Deutschland und Europa aufzubauen. Zu diesem Zweck veranstalten wir regelmäßig offene Treffen in verschiedenen Städten, bei denen wir unser Projekt vorstellen und um Unterstützung werben. Inzwischen sind wir in bereits **24 verschiedenen deutschen Städten** mit Botschaftern vertreten. Sie sind Ansprechpartner für alle potenziellen Unterstützer vor Ort und beteiligen sich an der Verwirklichung unseres Schiffsprojekts durch Spendenaktionen und Öffentlichkeitsarbeit.

Momentan wird ein Online Forum eingerichtet, auf dem sich alle Botschafter über praktische Erfahrungen in ihrer Arbeit austauschen können. Zudem wird im Jahr 2016 erstmals eine Botschafterkonferenz in Berlin stattfinden.

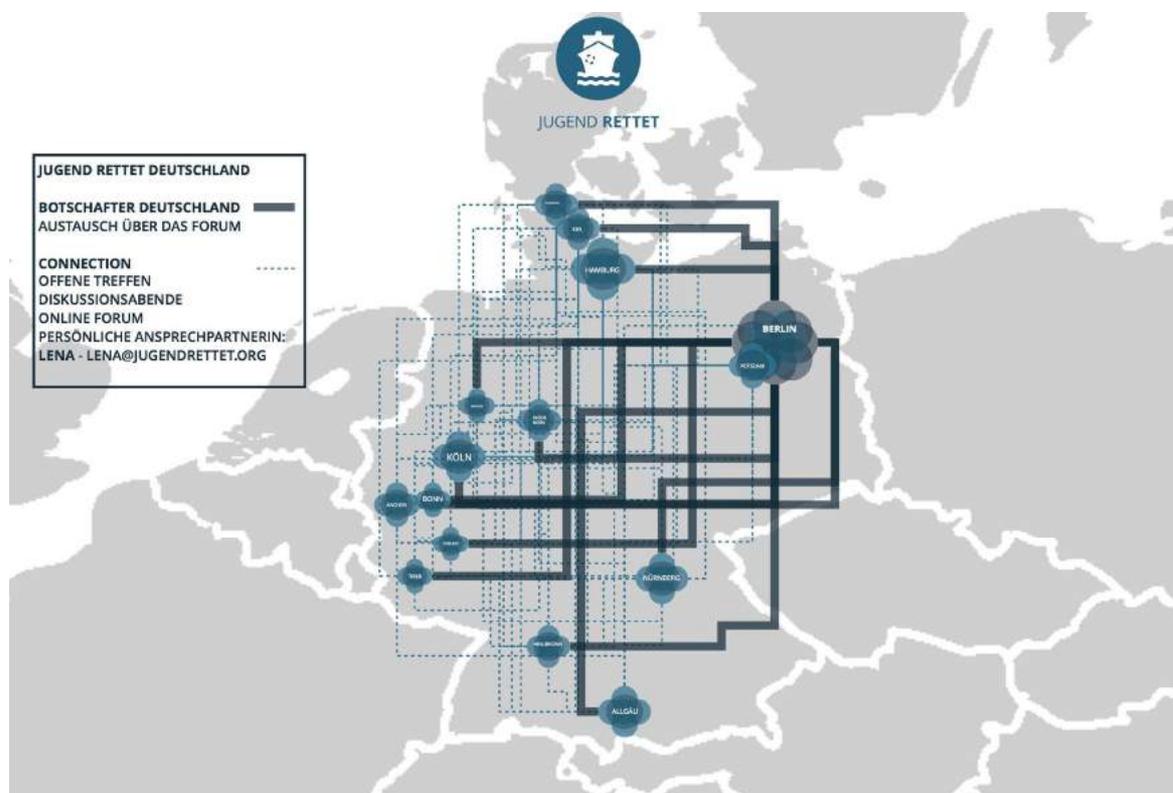
Ziel ist es, mittelfristig ein europaweites Netzwerk aufzubauen um unsere politische Forderung nach einer Ausweitung der Mittel zur Seenotrettung auf dem Mittelmeer in allen EU Mitgliedsstaaten wirksam äußern zu können.



Offenes Treffen in der Fehre6 in Berlin Okt. 15 Flugblattaktion in Nürnberg



JUGEND **RETTET**



Das Jugend Rettet Botschafternetzwerk in Deutschland (Stand November 2015)

Offene Treffen

14.10.15 Berlin im Mehringhof
09.11.15 Köln im Allerweltshaus
13.11.15 Berlin im faq-Infoladen
19.11.15 Potsdam im Kuze
24.11.15 Münster
26.11.15 Trier
30.11.15 Berlin im BAIZ
08.12.15 Nürnberg
09.12.15 Berlin in der Fehre6
(englischsprachig)
14.12.15 Bonn
17.12.15 Aachen

Botschafternetzwerk Deutschland

Aachen: Luisa (Team aus 10 Personen)
Allgäu: Lioba
Berlin: Sonja, Lukas
Bonn: Tobias (Team aus 3 Personen)
Flensburg: Pauline
Hamburg: Marco
Heilbronn: Jon
Kiel: Matthis (Team aus 3 Personen)
Koblenz: Alex W.
Köln: Carlo (Team aus 3 Personen)
Münster: Jana (Team aus 2 Personen)
Nürnberg: Johanna
Paderborn: Wiebke
Potsdam: Alex
Reutlingen: Fatih
Stuttgart: Harun
Trier: Asa (Team aus 5 Personen)



JUGEND **RETTET**

PARTNER

Jugend Rettet hat Partnerschaften mit verschiedenen Organisationen, die uns im Rahmen ihrer Tätigkeiten unterstützen. So konnten wir unser Projekt im Rahmen der Theaterstücke *Ultima Ratio* von Nicole Oder und *Eine Familie* von Santini Productions der Öffentlichkeit präsentieren und Spendengelder sammeln. Ebenso durften wir im Rahmen der Vorführungen des Films *Asyland* an Podiumsdiskussionen teilnehmen und für unser Projekt werben. Zudem wurden alle durch den Film erzielten Einnahmen an Jugend Rettet gespendet. Darüber hinaus bestehen Partnerschaften mit der *Deutschen Jugendpresse* und der Organisation *Schüler helfen Leben e.V.*



Partner von Jugend Rettet:
Das Filmprojekt "Asyland"



Die Initiative "Schüler Helfen Leben e.V." unterstützt
Jugend Rettet durch das Sammeln von Spendengeldern



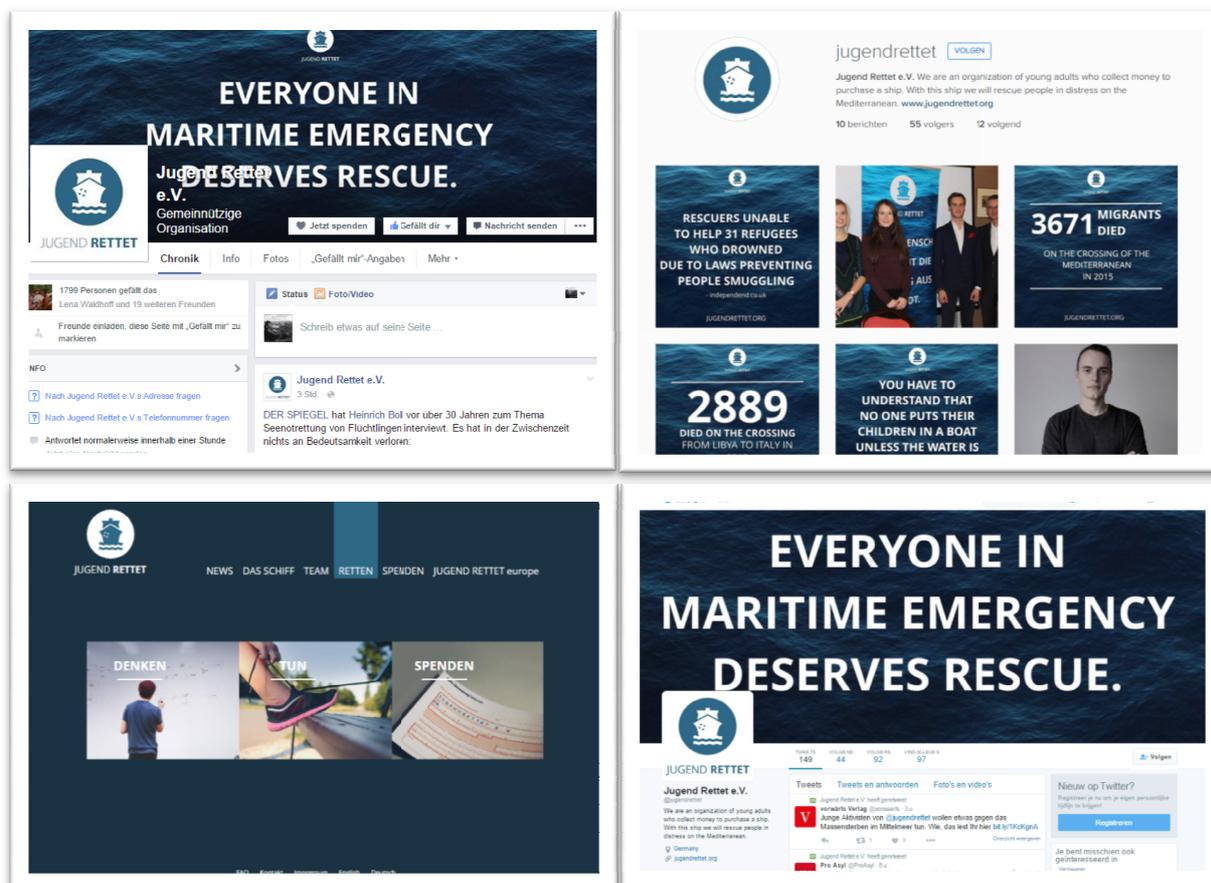
JUGEND RETTET

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Um Kontakt zu Spendern und Unterstützern herzustellen, ist unsere Präsenz in der Öffentlichkeit von entscheidender Bedeutung. Somit war für uns als junge Organisation die Steigerung unseres Bekanntheitsgrades in den Monaten nach unserer Gründung eine zentrale Aufgabe. Wir versuchen auf verschiedenen Kanälen in Kontakt mit Menschen zu treten und dabei umfassend über unsere Organisation und die humanitäre Lage auf dem Mittelmeer zu informieren.

ONLINEPRÄSENZ

Jugend Rettet ist im Internet mit einer offiziellen Homepage und in allen relevanten Social Media Kanälen sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch vertreten. Dies ist für uns essentiell, da insbesondere junge Menschen, die sich für Jugend Rettet interessieren, ihre Informationen auf diesem Weg beziehen. Wir halten unsere Follower auf Facebook, Instagram und Twitter täglich über Neuigkeiten in Bezug auf unsere Organisation, sowie auf die humanitäre Lage im Mittelmeer auf dem Laufenden. Zudem beantworten wir auf diesem Weg Fragen zu unserer Arbeit und nehmen auch online Spenden entgegen.





JUGEND RETTET

ZEITUNG & RUNDFUNK

Seit der Gründung von Jugend Rettet haben bereits verschiedene nationale Medien Artikel und Interviews über unsere Organisation veröffentlicht. So wurde unter anderem vom **Greenpeace Magazin**, **Focus Online**, und **ntv.de** über unsere Arbeit berichtet. Insbesondere durch unser Botschafternetzwerk sind zudem auch in zahlreichen regionalen und lokalen Medien deutschlandweit Berichte über uns entstanden. Dazu zählen etwa der Süd West Rundfunk und die "Aachener Nachrichten".

Aachener Nachrichten

Gruppe „Jugend rettet“: Ein seetüchtiges Boot bis April

Von: Rolf Hohl
Letzte Aktualisierung: 7. Januar 2016, 20:47 Uhr



Wollen in der ersten Jahreshälfte in See stechen, um Flüchtlinge zu retten: (v.l.) Nora Trutwein, Timo Brülls, Shayli Khozaini, Pauline Döfline und Felix Werner sammeln Geld unter anderem im Netz über Crowdfunding. Foto: Heike Lachmann



„Mich berührt die Lage sehr“ Jugendlicher rettet auf eigene Faust Flüchtlinge im Mittelmeer

Montag, 30.11.2015, 16:42

  3.2k     Fehler



„Jugend Rettet“: Jakob Schoen

www.facebook.com/JugendRettet/

Jugend Rettet in den Aachener Nachrichten und Focus Online



Botschafterin Johanna beim Nürnberger Radiosender AFKmax



JUGEND **RETTET**

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN UND DEBATTEN

Durch die Teilnahme an einschlägigen Veranstaltungen suchen wir den direkten Kontakt zur Öffentlichkeit. Wir besuchen regelmäßig Konferenzen zum Thema Flüchtlingshilfe, wo wir uns mit anderen Organisationen und Personen austauschen. Auch bei solchen Events versuchen wir die Öffentlichkeit so gut es geht über unsere Arbeit in Kenntnis zu setzen. Darüber hinaus ergeben sich in diesem Rahmen oft Kontakte mit Leuten, die sich für unser Projekt engagieren wollen.



Konferenz „Refugees Welcome“ im Paul Löbe Haus, Berlin



Jugend Rettet bei den Jugendmedientagen 2015 in Bonn



JUGEND **RETTET**

SCHIRMHERRSCHAFTEN

Die dramatische Lage auf dem Mittelmeer bewegt zahlreiche Menschen in Deutschland. So haben sich auch öffentlich bekannte Persönlichkeiten bereit erklärt die Mission von Jugend Rettet im Rahmen einer Schirmherrschaft zu unterstützen.



Armin Rohde, Schauspieler

"Ich freue mich sehr und empfinde allergrößten Respekt dafür, dass ihr in eurem Alter bereit seid Zeit, Kraft, Mut und Geld aufzubringen, um unter nicht ganz ungefährlichen Umständen Aufgaben zu übernehmen, von denen offizielle Stellen entweder überfordert sind oder nichts wissen wollen. Ihr macht euch auf den Weg um Menschenleben zu retten. Ein höheres Ziel kann man in diesem Leben nicht haben. Euren Mitstreitern und euch gehört meine größte Sympathie und Bewunderung. Euer Vorhaben lässt mich zuversichtlicher in die Welt schauen."



Maria Furtwängler, Schauspielerin und TATORT-Kommissarin

„Alle reden darüber. Viele haben eine Meinung. Und viel zu wenige Menschen handeln. Diese Initiative junger Menschen beeindruckt mich. Wir alle können davon lernen und uns inspirieren lassen von diesem Idealismus. Wir entwickeln uns nicht weiter durch die vielen Bedenkenträger sondern durch diejenigen, die ohne Bedenken. vorbildlich Verantwortung tragen.“



SPENDENAKTIONEN

Um die für den Kauf und Umbau benötigten finanziellen Mittel zu bekommen, veranstaltet Jugend Rettet unter anderem regelmäßig Spendenevents. Dabei profitieren wir vor allem von der Kreativität und dem Engagement unserer Unterstützer. Hier eine kleine Auswahl der Aktionen, die sich Jugend Rettet im Jahr 2015 einfallen lassen hat:



"Böttchen Aktion" am Aachener Einhard Gymnasium:

Die Schüler der 5. bis 9. Klassen haben zusammen 850 Papierböttchen gebastelt und zu einem großen Schiff zusammengebaut. Dabei konnten Personen für jeweils 10€ eine Patenschaft für eines der Böttchen übernehmen. Dank des Engagements der Schüler kamen 1580€ zusammen.



Soliabend im "Schreina47" in Berlin:

Ein toller Soliabend organisiert durch die Berliner Jugend Rettet Botschafterin Sonja. Durch die Einnahmen aus selbstgemachten Cocktails und Snacks kamen 349,55€ unserem Projekt zugute. Außerdem hatten alle Besucher viel Spaß.



"Nowkoelln Flowmarkt" in Berlin:

Durch den Verkauf von Kleiderspenden kamen 600€ für Jugend Rettet zusammen.



Stand auf dem Weihnachtsmarkt Trier:

Besucher konnten an 2 Tagen Weihnachtskarten basteln. Durch die Aktion von Botschafterin Asa kamen 80€ für Jugend Rettet zusammen.



FINANZBERICHT

Stand 16.02.2016

Unsere Arbeit finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Wir bedanken uns herzlich bei allen Menschen, die uns finanziell unterstützen und so zur Verwirklichung unserer Mission beitragen.

Da alle Mitarbeiter bei Jugend Rettet ehrenamtlich tätig sind und unser Büro von einem unserer Partner kostenlos bereitgestellt wird, fallen derzeit überwiegend lediglich Fahrt- sowie Materialkosten als Ausgaben an. Die von uns gesammelten Spendengelder fließen somit nahezu vollständig in die Finanzierung des Schiffsprojekts. Die hier aufgeführte Bilanzsumme ist daher als Rücklage für den Kauf, Umbau und Betrieb des Schiffs zu verstehen.

Die Ordnungsmäßigkeit unserer Kassenführung und Haushaltsverwendung wird überprüft durch

Elke Sachs
Defacto Bodensee UH
Brauneggerstr. 34 a
78462 Konstanz

EINNAHMEN

Private Spenden:	21.650,80	€
Total	21.650,80	€

AUSGABEN

Druck	1510,58	€
Reisekosten	1387,42	€
Notar	53,55	€
Sonstige administrative Kosten	697,38	€
Total	3648,93	€

Bilanz **18.001,87**



JUGEND RETTET

JEDER MENSCH VERDIENT DIE RETTUNG AUS SEENOT.

IMPRESSUM

Jugend Rettet e.V.

Postfach 36 03 55

D- 10997 Berlin

E-Mail: jakob@jugendrettet.org

Mobil: +49 160 95 68 38 73

facebook.com/jugendrettet



jugendrettet.org